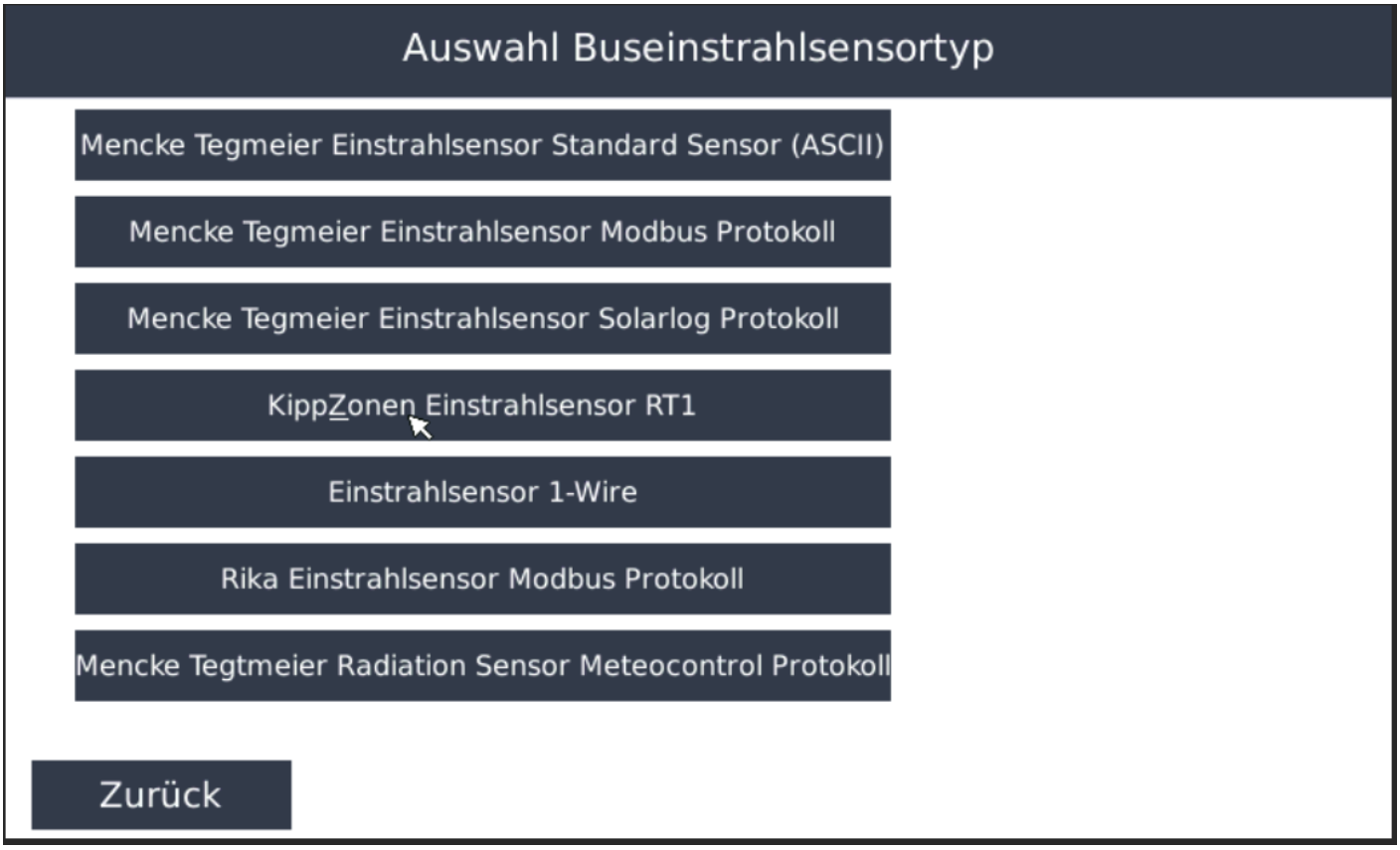
Einstrahlungssensor

- Allgemein
- Mencke Tegmeier Einstrahlsensor Standard Sensor (ASCII)
- Mencke Tegmeier Einstrahlungssensor Modbus Protokoll
- Menke Tegmeier Einstrahlsensor Solarlog Protokoll
- KippZonen Einstrahlsensor RT1
- Einstrahlsensor 1-Wire
- Rika Einstrahlsensor Modbus Protokoll
- Mencke Tegmeier Radiaton Sensor Metecontrol Protokoll

Allgemein

Übersicht

Hier können Sie einen der vielen mit dem SmartDog kompatiblen Einstrahlsensoren einbinden



Einbindung

Beispiel : Menke Tegmeier

Name

- Geben Sie einen Namen für den Sensor ein

Type

- legen Sie den Wert fest den der Zähler aufzeichnen soll. Bei Multisensoren müssen Sie für jeden Wert einen Zähler anlegen

Schnittstelle

- Mit drücken auf "Scan Bus" werden alle Busse nach angeschlossenen Sensoren abgesucht

Sichtbarkeit

- Wählen Sie, ob der Sensor am Display sichtbar sein soll (max. 4 Sensoren können sichtbar sein – ansonsten müssen Sie einen anderen Sensor auf nicht sichtbar setzen).

Mencke Tegmeier Einstrahlsensor Standard Sensor (ASCII)

Funktion

- Hier können Sie einen BUS Einstrahlsensor im SmartDog einbinden

Anlegen des Bausteins

- Berühren Sie die jeweiligen Felder (im Display), um den Sensor zu konfigurieren
- Durch Drücken des Zahnrad Symbols gelangen Sie in die Gerätekonfiguration. Wählen Sie den Button *Sensoren*
- Legen Sie mit dem grünen Plus einen neuen *Sensor* an.
- Wählen Sie *Einstrahlungssensor*
- Wählen Sie *Mencke Tegmeier Einstrahlsensor Standard Sensor (ASCII)*

Name

- Legen Sie einen Namen für den Baustein fest

Type

- Wählen Sie aus welche Funktion der Sensor hat (bei Multisensoren müssen Sie für jeden Wert einen Sensor anlegen)

Schnittstelle

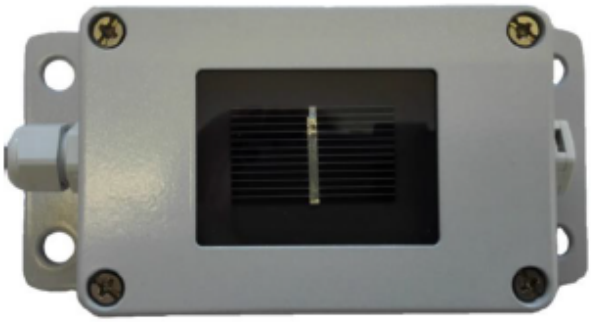
- Hier können Sie den BUS nach angeschlossenen Geräte durchsuchen

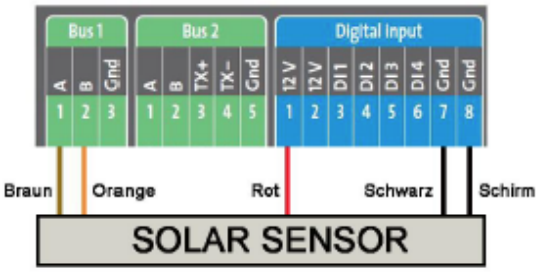
Sichtbarkeit

- Aktivieren Sie, ob der Zähler am Display sichtbar sein soll oder nicht (max. 4 sichtbar)

Bestätigen Sie mit 2 mal *OK* und anschließend mit *Speichern*

Anschluss Sensor





Wenn Sie den BUS-Einstrahlungssensor inklusive Modultemperatursensor verwenden, können Sie den BUS1 oder BUS2 am SmartDog verwenden

Mencke Tegmeier Einstrahlungssensor Modbus Protokoll

Menke Tegmeier

Einstrahlsensor Solarlog

Protokoll

KippZonen Einstrahlsensor RT1

Einstrahlsensor 1-Wire

Funktion

Hier können Sie das Zubehör 1-Wire® Einstrahlsensor in den SmartDog einbinden

Anlegen des Bausteins

- Gehen Sie in die *Geräteeinstellungen*
- Wählen Sie *Sensoren* aus und legen mit dem *Grünen Plus* einen neuen Sensor an
- Wählen Sie *Einstrahlungssensor* und anschließend *Einstrahlsensor 1-Wire*

Name

- Legen Sie einen Namen für den Baustein fest

Maximum

- Geben Sie hier den zu erwartenden Maximalwert ein

Offset

- Hier können Sie ein Offset vorgeben (wenn Sie z.B 10 eingeben wird auf den gemessenen Wert 10 hinzuaddiert)

Sensor

- Hier können Sie Ihren Sensor auswählen

Type

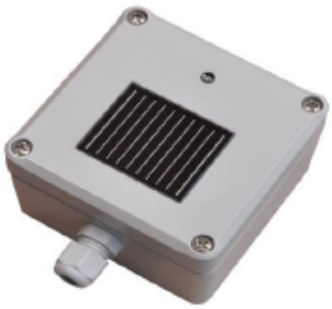
- Sollte der Ausgewählte Sensor über mehrere Sensorarten verfügen können Sie hier die Type auswählen

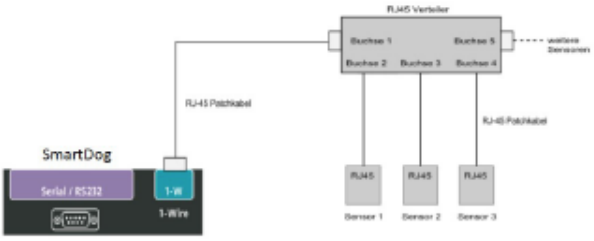
Sichtbarkeit

- Wählen Sie, ob der Zähler am Display sichtbar sein soll (max. 4 Zähler können sichtbar sein – ansonsten müssen Sie einen anderen Zähler auf nicht sichtbar setzen)

Bestätigen Sie mit 2 mal *OK* und anschließend mit *Speichern*

Verkabelung Einstrahlsensor





Montieren Sie erst den Sensor an das Patchkabel, danach schließen Sie den Sensor an den SmartDog®

Sie können ein Patchkabel der richtigen Länge abzwicken und die Adern wie folgt an die Klemmen des Sensors anschließen (nicht verwendete Kabelenden einzeln isolieren)

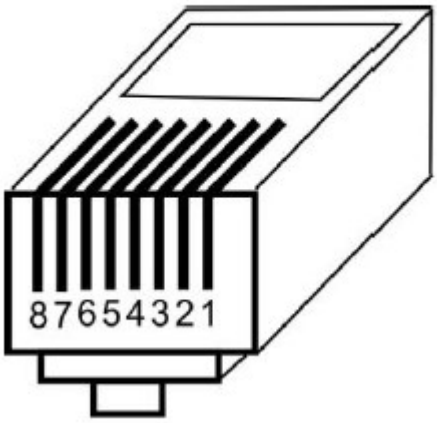
1-Wire® RJ-45 Belegung am Power-Dog®:

1. GND
2. 5 Volt.....(orange)
3. GND
4. Data+ (DQ).....(blau)
5. Data- (Sensor GND).....(weiß/blau)
6. not connect
7. 12 Volt
8. GND

Sensorklemmen : 1-Wire® RJ-45:

GND.....GND...(weiß/blau)
PWR.....5 Volt.....(orange)
OW.....Data.....(blau)

Abb. RJ-45 Stecker



- Bei Sensoren mit losen Adern verwenden Sie entsprechende Abzweigdosen
- Teilweise können Sie in den Sensoren direkt weiterbrücken, wenn die Klemmen doppelt ausgeführt sind

Rika Einstrahlsensor Modbus Protokoll

Funktion

- Hier können Sie das Zubehör **Rika Einstrahlsensor** Artikelnummer: [340017] im SmartDog einbinden

Besonderheiten

- Wenn möglich sollte der Sensor an Bus1 oder Bus2 angeschlossen werden.
- Sind diese Busse belegt, kann der Sensor mit unserem Zubehör RS232 auf RS458 Adapter auch auf dem RS232 Bus angeschlossen werden

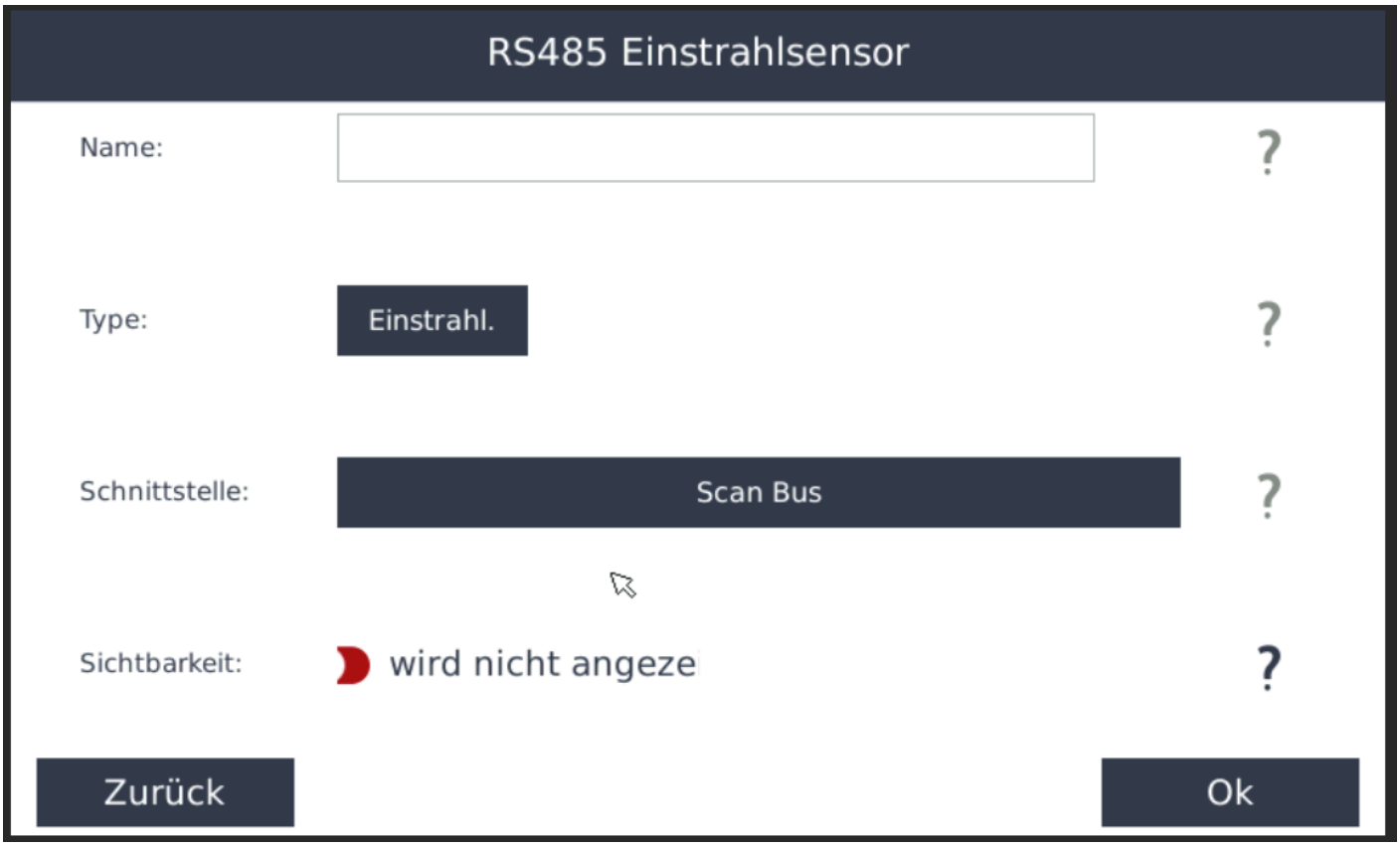
Achtung! Pro EZA-Anlage kann nur ein Einstrahlsensor verwendet werden. An den Modulfeldern muss die korrekte Neigung und Ausrichtung eingestellt werden, nur so kann für jedes Feld die theoretisch verfügbare Leistung korrekt berechnet werden. Zudem muss der Standort hinterlegt werden.

Der Standort wird benötigt, da in der Umrechnung von Einstrahlung auf Leistung der Sonnenstand benötigt wird (Dieser ist ortsabhängig). Sollten Sie aus Privatsphäregründen Ihren Standort nicht hinterlegen wollen, dann soll hier zumindest ein grober Wert eingestellt werden. Je genauer der Standort, umso genauer die Berechnung für den Sonnenstand und somit die theoretisch verfügbare Leistung. Sollten Sie keinen Standort angeben, wird hier der Standort München angenommen.

Der Einstrahlsensor hat immer die Adresse 82. Weitere Geräte am gleichen Bus dürfen nicht die Adresse 82 haben sondern müssen eine andere Bus Adresse haben

Anlegen des Bausteins

- Gehen Sie in die *Geräteeinstellungen*
- Wählen Sie *Sensoren* aus und legen mit dem *Grünen Plus* einen neuen Sensor an
- Wählen Sie *Einstrahlungssensor* und anschließend *Rika Einstrahlsensor Modbus Protokoll*



Name

- Legen Sie einen Namen für den Baustein fest

Type

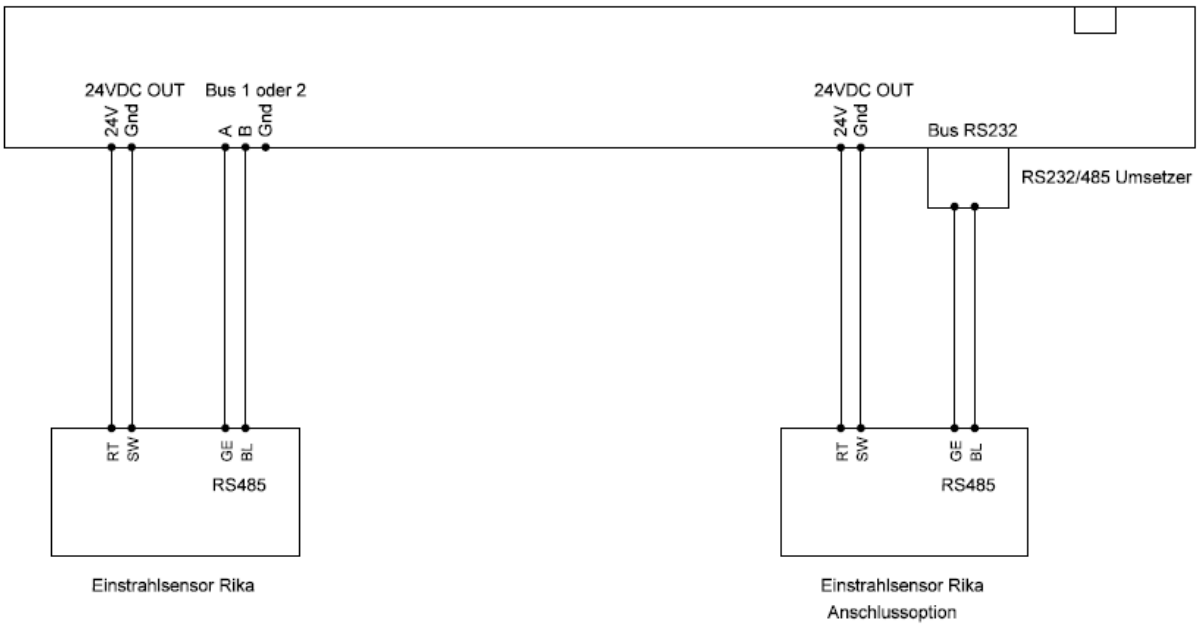
- Hier können Sie die Type bestätigen, dann wird automatisch der Name *Globale Einstrahlung* vergeben

Schnittstelle

- Hier können Sie den Bus nach angschlossenen Einstrahlsensoren durchsuchen

Anschlussschema

SmartDog



Einstrahlsensor Rika

Einstrahlsensor Rika
Anschlussoption

Mencke Tegmeier Radiaton Sensor Metecontrol Protokoll